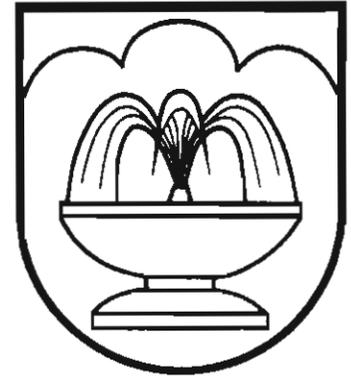


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtli. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

5. Jahrgang

Donnerstag, den 15. November 1979

Nr. 45

### Amtliche Bekanntmachungen

#### REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertages (Buß- und Betttag) bereits am Montag, dem 19. November 1979 zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung.

#### Änderungen des Meldegesetzes

Zum 1. Oktober 1979 ist die Neufassung des § 5 des Meldegesetzes in Kraft getreten. Dazu wird auf folgendes hingewiesen:

1. Künftig ist die Unterschrift des Wohnungsgebers auf dem Meldeschein nicht mehr erforderlich. Diese Neuregelung verfolgt den Zweck, die Erfüllung der Meldepflicht des Mieters zu erleichtern und den Datenschutz im Meldewesen dadurch zu verbessern, daß der Zwang zur Offenlegung persönlicher Daten gegenüber dem Wohnungsgeber beseitigt wird.
2. An die Stelle der bisherigen Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bei der Meldung des Hauptmeldepflichtigen tritt künftig die selbständige Meldepflicht des Wohnungsgebers. Mieter und Vermieter haben also jeder für sich die Meldung zu machen. Der Wohnungsgeber, das ist in der Regel die Person, die mit dem Mieter den Mietvertrag abschließt, hat der Meldebehörde (Bürgermeisteramt) innerhalb einer Woche nach einem Ein- oder Auszug schriftlich die Anschrift der Wohnung, den Namen des Wohnungsinhabers und das Datum des Ein- oder Auszugs zu melden. Die bisherige Überwachungspflicht, ob sich der Ein- oder Ausziehende (der Hauptmeldepflichtige) selbst an- oder abgemeldet hat, entfällt damit für den Wohnungsgeber.
3. Der Wohnungsgeber hat die selbständige Pflicht zur schriftlichen Meldung gegenüber dem Bürgermeisteramt und kann dies nicht dem Ein- oder Ausziehenden überlassen. Die Gemeinde stellt auf Wunsch Formulare zur Verfügung.

#### Bitte auf Kinder Rücksicht nehmen

Die Hiltentalstraße in Gosbach als Zugang zum Kindergarten und Heimweg für die Kinder ist im jetzigen Ausbauzustand für die Fußgänger gefährlich. Der Kraftfahrzeugverkehr und vor allem auch Mopeds und Motorräder werden um Rücksicht gebeten. Bitte fahren Sie den Weg zur Turnhalle langsam. Kinder, die nach dem Kindergarten nach Hause drängen, stürmen auf die Straße und vermögen die Gefahren nicht richtig einzuschätzen. Für diese Kinder müssen die Kraftfahrer mitdenken. Vor

allem durch langsames Fahren, vermeiden von Überholmanövern und Abstandhalten vom Kindergartenausgang muß es möglich sein, Unfälle zu vermeiden. Die Kinder und Eltern danken Ihnen dafür.

#### Förderung von Dorfentwicklungsmaßnahmen in Auendorf

Bekanntlich ist in Auendorf die Gestaltung der Hofackerstraße und des Platzes beim früheren Milchhaus in das Dorfentwicklungsprogramm mit staatlicher Förderung aufgenommen worden. Die Gemeinde erhält für ihre Investitionen in diesem Bereich einen beachtlichen Staatszuschuß. Auch den privaten Anliegern an der Hofackerstraße können 30% für Verschönerungs- und Instandsetzungsarbeiten an Haus und Vorgarten gewährt werden. Erforderlich ist ein Zuschußantrag, der in Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaftsamt, Gemeinde und evtl. Planer bearbeitet werden muß.

Nach einer Rücksprache mit dem Landwirtschaftsamt Göppingen sollen mehrere Anträge zusammengefaßt werden, um dann anfangs Dezember 1979 eine örtliche Besichtigung und Prüfung für solche Maßnahmen vornehmen zu können, die im Frühjahr 1980 ausgeführt werden sollen.

Bitte melden Sie Ihre Verschönerungsmaßnahmen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach bis zum 3.12.1979 an, damit die Anträge bearbeitet werden können.

#### Änderung der Hausmüllabfuhrtermine

Die Müllabfuhr am Mittwoch, dem 21. November 1979 (Buß- und Betttag), fällt aus.

Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Mittwochabfuhr (21.11.1979) wird nachgeholt am Donnerstag, dem (22.11.1979).

#### Feststellung der Tollwut

Laut Mitteilung des Staatlichen Veterinäramts Nürtingen, Außenstelle Göppingen, wurde bei einem weiteren Fuchs auf Gemarkung Geislingen/Steige - Stadtteil Weiler o.H., Landkreis Göppingen, am 31.10.1979 die Wildtollwut amtstierärztlich festgestellt. Die mit Erlaß vom 11.10.1979 angeordneten Schutzmaßnahmen treten ab dem heutigen Tag für weitere 3 Monate in Kraft.

#### Übungen der Heimatschutztruppe im Jahre 1980

Hinweis für die Reservisten der Bundeswehr:

Damit sich die Reservisten der Bundeswehr, die der Heimatschutztruppe im Wehrbereich V angehören, rechtzeitig auf ihre Wehrübungen im Jahre 1980 einstellen können, gibt das Wehrbereichskommando V bekannt:

Im Jahre 1980 üben im Wehrbereich V (Baden-Württemberg)

Einheiten:	Übungszeit:	Die Reservisten kommen vor allem aus:
Jägerbataillon 502	18.2. - 29.2.80	Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Stuttgart, Tübingen
Stabszug Jägerregiment	23.2. - 28.2.80	Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Stuttgart, Tübingen
Sicherungskompanie 5122	11.3. - 22.3.80	Stuttgart, Böblingen, Sindelfingen, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen, Leonberg
Versorgungsbataillon 17	13.3. - 15.3.80	Stuttgart, Böblingen, Ludwigsburg, Esslingen, Göppingen
Stabskompanie/VVK 551	14.4. - 25.4.80	Stuttgart, Böblingen, Sindelfingen, Ludwigsburg, Leonberg, Esslingen, Göppingen
Panzerkörperkompanie 500	8. 7. - 19.7.80	Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg, Stuttgart, Tübingen

Dadurch hinaus erhalten alle Reservisten der Heimatschutztruppe bis zu drei Monaten vor Beginn der Übung die Einberufung durch das zuständige Kreiswehersatzamt.

Mit der Einberufung zur Heimatschutztruppe, den rasch einsatzbereiten Einheiten und Verbänden des Territorialheeres in Baden-Württemberg, übernehmen die Reservisten der Bundeswehr u.a. den Schutz von Objekten, die für die Versorgung der Bevölkerung im Verteidigungsfall lebenswichtig sind. Die Soldaten der Heimatschutztruppe leisten - zusätzlich zu ihrem Grundwehrdienst - weitere vier zwölf-tägige Wehrübungen innerhalb von sechs Jahren als Dienst für die Allgemeinheit.

### Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf:

Frau Elsa Rösch, Göppinger Str. 37,  
am 16. November zum 82. Geburtstag

Aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Maria Erhardt, Unterdorfstr. 12,  
am 20. November zum 72. Geburtstag.

### Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach

Betr.: Übung für Silbernes Leistungsabzeichen  
Übung am Montag, dem 19. November 1979  
um 19.00 Uhr in Auendorf

## Ärztlicher Sonntagsdienst

ARZT:

17./ 18.11.1979 Dr. Dokoupil, Deggingen, Tel. 07334/ 58 57  
20./ 21.11.1979 Dr. Haegele, Deggingen, Tel. 07334/ 3 98

APOTHEKE:

17./ 18.11.1979 Apotheke Wiesensteig  
21.11.1979 Apotheke Wiesensteig

### Öffentliche Impfkation 1979/1980

Auch in diesem Jahr nimmt das Staatl. Gesundheitsamt Göppingen eine allgemeine freiwillige Schluckimpfung gegen Kinderlähmung kostenlos vor.

Der erste Termin für Bad Ditzenbach und Auendorf ist der 20.11.1979 von 10.15 Uhr bis 10.30 Uhr in der Schule in Bad Ditzenbach, für den Ortsteil Gosbach ebenfalls 20.11.79 von 10.45 Uhr bis 11.15 Uhr in der Schule in Gosbach. Wie in den Vorjahren wird mit dieser öffentlichen Impfung gegen Kinderlähmung auch die gesetzliche Diphtherie-Wundstarrkrampf-Impfung durchgeführt. Je nach Bedarf können die Teilnehmer wie bisher auch nur eine von diesen beiden Impfungen erhalten. Im Rahmen der Schluckimpfung sollen alle Kinder und Jugendliche vom vollendeten 3. Lebensmonat bis zum 21. Lebensjahr teilnehmen, die bisher nicht oder nur unvollständig geimpft sind. Zur Diphtherie und Wundstarrkrampf-Impfung werden geladen:  
Als Erstimpfliche der Geburtsjahrgang 1978 (zur Teilnahme am 1. und 2. Durchgang)  
Als Wiederholungsimpfliche der Geburtsjahrgang 1977 (zur Teilnahme am 1. oder 2. Durchgang).  
Impflokal für Ortsteile Bad Ditzenbach und Auendorf ist die Schule in Bad Ditzenbach, für Gosbach die Schule Gosbach. Die Ladungen für Diphtherie- und Wundstarrkrampf-Impfliche werden in den nächsten Tagen zugestellt.

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 17. bis 24. November 1979

Samstag, 17. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag - Vorabendmesse

hl. Messe für Josef Braun m. Tochter Luise

Sonntag, 18. November - 33. Sonntag im Jahreskreis -

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

10.15 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof

Montag, 19. November

18.30 Uhr hl. Messe für Hedwig Schweizer

Dienstag, 20. November

18.30 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für Georg und Ursula Wagner

Mittwoch, 21. November

18.30 Uhr hl. Messe für Schwester Maria Cäcilia

Donnerstag, 22. November

7.45 Uhr Schülertagesdienst

hl. Messe nach Meinung

Freitag, 23. November

7.45 Uhr Jahrtagsmesse für meine Mutter und Schwester Maria, Pfarrhaushälterin

Samstag, 24. November

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

hl. Messe für Heidi Köhler

Keiner ist allein auf der Welt

Albert Schweizer, der 1952 mit dem Friedens-Nobelpreis ausgezeichnete Urwaldarzt, wurde einmal gefragt, was der Durchschnittsmensch in seinem Alltagsleben tun könne, um der Forderung nach „Ehrfurcht vor dem Leben“ nachzukommen. Hier die Antwort Albert Schweizers:

„Jeder tue, was er kann. Es genügt nicht, daß man existiert. Es genügt nicht, daß man sich sagt: „Ich verdiene genug, um gut zu leben und meine Familie zu erhalten. Ich leiste etwas in meinem Beruf. Ich bin ein guter Vater. Ich bin ein guter Ehemann“.

Das alles ist schön und gut. Aber es genügt nicht. Man muß sich immer wieder Mühe geben, Gutes zu tun, was es auch sei. Jeder muß nach einem Weg suchen, seine eigene Persönlichkeit zu veredeln, und sich seines Wertes bewußt zu sein. Er muß Zeit für seine Mitmenschen haben. Er muß etwas, und sei es noch so wenig, für diejenigen tun, die Hilfe brauchen, etwas, das keinen Lohn bringt, sondern die Freude, es tun zu dürfen. Er muß sich stets vor Augen halten, daß er nicht allein auf der Welt ist“.

Wenn du die Ziegelsteine lieferst,  
liefert Gott den Mörtel.

## Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 17. November

- 14.00 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend für  
Maria Rießler geb. Walter

Sonntag, 18. November - 33. Sonntag im Jahreskreis -  
Volkstrauertag

- 7.30 Uhr Frühmesse für Josef und Maria Kirschbauer +  
Eduard Wehmann.  
9.30 Uhr Hauptgottesdienst vom Sängerbund mitgestaltet:  
Jahrtagsmesse für Elisabeth Führinger  
Nach dem Hauptgottesdienst: Gedenkstunde vor  
dem Kriegerdenkmal

Montag, 19. November - hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen -

- 7.30 Uhr hl. Messe für verst. Mann

Dienstag, 20. November

- 18.30 Uhr Abendgottesdienst für Norbert und  
Maria Schweizer

Mittwoch, 21. November - Buß- und Betttag -

- 7.30 Uhr hl. Messe für ein besonderes Anliegen  
14.00 Uhr Seniorentreffen im Josefsheim

Donnerstag, 22. November

- Hl. Cäcilia, Jungfrau und Märtyrin -  
7.30 Uhr hl. Messe für Karl u. Juliane Schweizer  
und Sohn Emil

Freitag, 23. November - Hl. Klemens, Papst und Märtyrer -

- 7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Josef Allmendinger

In der Sakristei kann eine Mädchenhandtasche abgeholt werden,  
die bereits vor Allerheiligen in der Kirche vergessen wurde.

## Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Zum Bußtag

Das Wort „Buße“ steht nicht gerade hoch im Kurs. Wir denken  
an das Bußgeld bei Verkehrssünden oder die Reaktion aus Kin-  
dertagen . . . „das sollst du mir büßen!“. Das freilich meint die  
Bußpredigt Jesu nicht: „Tut Buße, denn das Himmelreich ist  
nahe herbeigekommen!“ Eher das Gegenteil. Nämlich eine aus  
der Freiheit des Herzens wachsende Sinneswandlung, Umkehr!  
Und so hat es auch Luther gemeint, wenn er in seinen 95 Thesen  
sagt: . . . „Daß unser ganzes Leben eine Buße sei!“

Mit Sinnesänderung meinen wir immer gleich eine persönliche  
Sache des Einzelnen, eine private Verantwortung, die sicher mit  
der Buße letztlich auch gemeint ist. Aber in früheren Zeiten galt  
der Buß- und Betttag den umfassenden Nöten und Anfechtungen,  
die alle gemeinsam betrafen. Die „Litanei“, die an diesem Tag  
gebetet wird, zielt auf die Abwehr von großen Nöten, Kriegen,  
Seuchen und Naturkatastrophen.

Niemand wird leugnen können, daß auch und gerade unsere Zeit  
bedroht ist von Menschen gefährdendem Unheil und daß unsere  
Zeit eine Sinnesänderung geradezu herausfordert: Wohlstand  
und Fortschritt sind an ihre Grenzen gekommen. Energieknapp-  
heit, die schwer zu lösenden Fragen um die Atomkraft, Umwelt-  
verschmutzung und Schwund der Lebensqualität setzen viele  
Signale, die „Halt!“ gebieten. Es ist alles verloren, wenn wir uns  
nicht entschließen, Askese neu zu lernen“, ist unlängst auf dem  
Kirchentag gesagt worden.

Der Buß- und Betttag hat heute seinen Sinn darin, daß wir dieses  
alles vor Gott bedenken und ihn anrufen. Er will uns zusammen-  
führen zum Gebet, in dem wir die Nöte und Gefahren unserer  
Zeit recht bedenken und vor Gott bringen.

Christian Rietschel

Donnerstag, 15. November

- 19.30 Uhr Jugendkreis

Freitag, 16. November

- 14.00 Uhr Frohes Alter mit Dr. Bongen, Göppingen  
20.00 Uhr Frauenkreis

Samstag, 17. November

- 15.30 Uhr Kinderfilmnachmittag; Film: Die Kirmas Ist da!  
Um einen Unkostenbeitrag von 1,- DM wird  
gebeten.

Sonntag, 18. November

- 10.15 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag (Zimmerling);  
gleichzeitig Kindergottesdienst i. Gemeindezentrum

Montag, 19. November

- 17.00 Uhr Probe der Jungbläser  
20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 20. November

- 15.00 Uhr Wölflingsmeute  
20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 21. November

- 10.15 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag  
(Pfr. Metelmann, Deggingen)

Am Buß- und Betttag findet schon traditionell das  
„Gemeindetreffen Oberes Filstal“ statt (Diese neuen Namen  
haben wir anstelle des „Männertreffens“ gewählt, um deutlich  
zu machen, daß nicht nur Männer, sondern die ganze Familie  
eingeladen sind). Dieses Jahr findet das Treffen um 14.00 Uhr  
im Feuerwehrhaus, Gruibingen statt. Der Nachmittag steht  
unter dem Thema: „Ende oder Wende? - Brauchen wir einen  
neuen Lebensstil?“ Die Grenzen unserer Erde, unserer Lebens-  
quellen, unseres Wachstums sind sichtbar geworden. Wir zahlen  
den Preis für Wohlstand und Bequemlichkeit. Mit Bergen von  
Müll. Lärm. Abgasen, Streß. Muß das so sein? Müssen wir nicht  
unser Leben ändern?

Klaus Müller vom Haus der Begegnung, Geislingen wird an diesem  
Nachmittag dabei sein.

Bitte kommen Sie zahlreich zu diesem aktuellen Thema!

Noch einmal sei an unseren Bazar am ersten Adventssonntag  
erinnert. Bastelarbeiten zum Verkauf, Spenden . . . nehmen  
wir dazu gerne entgegen.

## Evangelische Kirchengemeinde Deggingen

Wochenspruch:

Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.  
2. Kor. 5,10

Donnerstag, 15. November

- 20.00 Uhr Elterngesprächsabend

2. Abend zum Thema „In Ängsten, und siehe wir le-  
ben.“ An diesem Abend soll der Film „Die Reise“  
miteinander angeschaut und besprochen werden.  
Vielleicht kommt dann noch das Märchen „Von einem,  
der auszog das Fürchten zu lernen“ zur Diskussion.

Freitag, 16. November

- 19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Pfarrhaus

Sonntag, 18. November - Volkstrauertag

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfr. Metelmann)  
Predigttext: Matth. Evangelium 25, 31-46, die Kollekte  
ist für das Martinusheim bestimmt. Sie soll zur Fi-  
nanzierung der Installation einer Radioempfangsan-  
lage in allen Zimmern ein wenig beitragen, gleichzeitig  
Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 21. November - Buß- und Betttag

- 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfr. Metelmann)  
Predigttext: Lukas 13, 1-9  
14.00 Uhr Gemeindetreffen Obere Fils im Neuen Feuerweh-  
haus Gruibingen, Thema: „Brauchen wir einen neuen  
Lebensstil?“ Wegen Mitfahrgelegenheit bitte ans  
Pfarramt wenden.

Donnerstag, 22. November

- 20.00 Uhr Elterngesprächsabend. 3. Abend zum Thema „In  
Ängsten, und siehe wir leben“. An diesem Abend soll  
ein Brief gelesen und besprochen werden, den ein  
Psychiater plötzlich vor sich liegen sah, als er seine  
Universitätsvorlesung beginnen wollte.

Freitag, 23. November

- 15.30 Uhr Sonderseniorenachmittag. Weihnachtsbasteln mit  
Herrn Glaser. Freude am gemeinsamen leichten Basteln  
zu Weihnachten, auch und gerade im Alter möglich  
und schön.

Konfirmationsbilder

Die Bilder der letzten Konfirmation können im Pfarramt abge-  
holt werden. Preis pro Bild DM 5.-.

Kalenderverkauf 1980

Die Losungsbücher und Kalender für 1980 sind eingetroffen.  
Sie können ab sofort nach dem Gottesdienst gekauft werden.  
Preise: Neukirchner Kalender 6.50 DM/Konstanzer Kalender  
6.- DM, Losungsbuch Kleindruck 4.- DM, Losungsbuch Groß-  
druck 5,50 DM.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus  
samstags von 10.30 - 12.00 Uhr oder nach persönlicher  
Absprache (07334/294)

## Vereinsnachrichten

### FSV Bad Ditzenbach

Das Lokalspiel gegen Deggingen gewann der FSV mit 5:2 Toren. Die Gäste waren in den ersten 10 Minuten die bessere Mannschaft und ging mit 1:0 in Führung. Der FSV kam nun besser ins Spiel und konnte vor der Pause noch ausgleichen. Nach dem Wechsel bestimmte Ditzenbach die Begegnung und Kistenfeger Rudolf brachte mit seinem 2. Treffer den FSV in Führung. In der 70. Minute fiel dann das 3:1. Ein herrlicher Weitschuß in den Torwinkel durch Öchsle Michael ergab das 4:1. Deggingen konnte durch eine Unaufmerksamkeit unserer Abwehr auf 4:2 verkürzen. In der 85. Minute machte Bieber Georg ebenfalls mit seinem 2. Treffer alles klar.

Die Reserve des FSV gewann 4:0.

Kommenden Sonntag muß Ditzenbach nach Boll. Diese Begegnung wird für unsere Elf sehr schwer werden, denn die Elf von Boll ist zur Zeit in guter Form. Der FSV kann aber auch dort mit einer disziplinierten Leistung zu beiden Punkten kommen.

Für die gute Bewirtung im Clubheim durch die Familien Miller Paul und Öchsle Wilfried dankt der Verein herzlich.

- Jugend -

Spielgemeinschaft Ditzenbach/Gosbach

Ergebnisse:

D-Jugend: Eislingen 2 - Ditzenbach/Gosbach	1:0
C-Jugend: Kuchen - Ditzenbach/Gosbach	7:0
A-Jugend: Gruibingen - Ditzenbach/Gosbach	0:3

Vorschau:

Samstag, 17. November 79

B-Jugend: Ditzenbach/Gosbach - Kuchen  
19.00 Uhr Ditzenbach um 15.15 Uhr

### Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Einladung

Heute Abend, Donnerstag, dem 15.11.79, findet um 19.30 Uhr im Gasthaus „Lamm“ in Bad Ditzenbach unser nächstes „aktuelles Informationsgespräch“ mit geselligem Beisammensein statt.

Frau Rosenberger spricht diesmal über das Thema:

„Wie schützen wir uns gegen Winterkrankheiten“.

Unsere Mitglieder, sowie Gäste, werden hiermit herzlich eingeladen.

Der Vorstand

### Turn- und Sportverein Gosbach 1924 e.V.



ABTEILUNG FUSSBALL

Die Gäste aus Reichenbach/T. hatten beim Spitzenreiter Gosbach keine Chance. Die Gosbacher Mannschaft gewann 3:1.

Am kommenden Sonntag, dem 18.11.79 spielen die Gosbacher beim TV Deggingen.

ABTEILUNG TISCHTENNIS

- TT Herren -

TV Winzingen - TSV Gosbach 8:8

Gegen den Meisterschaftsfavoriten Winzingen gelang den Gosbachern nach 3stündigem harten Kampf ein verdientes Unentschieden.

Daß noch etwas Pech dabei war, zeigt die Tatsache, daß von sechs Dreisatz-Spielen fünf verloren gingen. Sehr stark in den Einzelspielen waren wiederum Bäuerlen und Burkhardt, die je zwei Spiele sicher gewannen. Glaser und Stehle mußten beide die Klasse des Spitzenreiters aus Winzingen anerkennen und hatten keine Chance. Je einmal erfolgreich waren noch Nagel, Deininger und Glaser.

Die eigentlichen Stärken, die Doppel, waren diesmal kaum erfolgreich. Lediglich 1 Punkt war die Ausbeute von 4 Spielen, was letztendlich nicht den Sieg brachte, der greifbar nahe lag. War doch schon 3:7 in Front.

Es spielten: Glaser/Bäuerlen (1), Stehle/Burkhardt, Nagel (1), Bäuerlen (2), Glaser (1), Stehle, Burkhardt (2), Deininger (1).

Am kommenden Samstag, 18.00 Uhr empfangen wir den TSV Kuchen und hoffen im vorletzten Spiel der Vorrunde, der Halbzeitmeisterschaft näher zu kommen.

Albershausen II - Gosbach II 7:3

Keine Chance hatte unsere ersatzgeschwächte 2. Mannschaft in Albershausen. Lediglich Schütz gewann souverän alle seine Spiele.

Es spielten Schütz (2), Schmelzer O., Woidtke, Lauer M. und die Doppel Schütz/Woidtke und Schmelzer/Lauer.

### ABTEILUNG KINDERTURNEN

Ab sofort ist wieder Kinderturnen:

Mädchen 6 bis 12 Jahre Montag von 16.00 bis 17.00 Uhr  
Jungen 6 - 9 Jahre Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr.

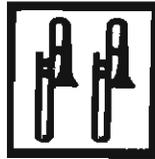
Jungen u.

Mädchen ab 3 Jahre Dienstag von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Energiezuschlag

In der kommenden Woche wird der Energiezuschlag abgebucht.

### Posaunenchor Auendorf



Der Posaunenchor Auendorf bietet mehr als Musik und Kameradschaft. Darum werde Mitglied im Posaunenchor.

Voranzeige:

Am Sonntag, 25.11.79 findet im Gottesdienst der Kirche die jährliche Gefallenenehrung statt (Totensonntag). Zur besonders feierlichen Um-

rahmung hat sich der Posaunenchor Auendorf bereit erklärt. Er wird diesmal auch mit 2 Überraschungen dazu aufwarten an die Sie noch lange denken werden.

Aus einem Prosa-Gedicht:

Heimat wollte Auendorf sein seinen gefallenen Söhnen,

Aber sie sahen nur Fremde, als ihr Auge erlosch!

So wollen wir wenigstens liebend gedenken u. nicht sie vergessen, weil Vergessensein das Elendste wäre im Dasein der Menschen.

Der Dirigent u. Vorstand

### Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Unsere Lokalschau am 4.11. war ein voller Erfolg. Wir hatten noch nie so viele Besucher wie in diesem Jahr. An dieser Stelle möchten wir uns über das wachsende Interesse und für die große Besucherzahl seitens der Gemeinde recht herzlich bedanken.

Am kommenden Samstag, dem 17.11. halten wir unseren Züchterabend mit Preisverteilung um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hirsch“ Wir laden unsere Mitglieder und Gönner mit Anhang recht herzlich ein. Bilder vom Jahresgeschehen des Vereins, (es können auch ein paar Urlaubsfotos sein) sollten noch mitgebracht werden. Je lustiger die Aufnahmen, desto mehr Spaß für alle. Wir projektieren sie an die Wand und gestalten somit einen unterhaltsamen Abend. Mit freundlichem Züchtergruß

die Vereinsleitung

### Sängerbund Gosbach



Da wir am Volkstrauertag (18.11.) den Gottesdienst mitgestalten, bitten wir alle aktiven Sangerinnen und Sänger am Freitag, den Singstundenbesuch wahrzunehmen.

Ferner erinnern wir an unseren Bilderabend am 20.11. im Gasthaus „z. Hirsch“, zu dem wir herzlich einladen.

## Musikkapelle Bad Ditzenbach



Die Musikkapelle Bad Ditzenbach veranstaltet am Dienstag, den 20.11.79 ihren Kameradschaftsabend. Dazu laden wir alle Freunde und Gönner unserer Kapelle recht herzlich ein. Wir veranstalten eine Tombola, deren Erlös zur Beschaffung von Uniformen für unsere Jungmusiker gedacht ist.

Zum Tanz spielt das Duo „Rolf u. Willi“. Beginn 20.00 Uhr im kath. Gemeindehaus.

Musikkapelle Bad Ditzenbach

## Tennisclub Deggingen e.V.



Öffentliche Sportausschußsitzung  
Termin: Freitag 16. November 1979  
Ort: Vereinsheim des TV Deggingen  
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:  
1. Bericht des Sportwarts, 2. Siegerehrung  
a) Damenpokal, b) Herrenpokal

3. Anträge, Wünsche und Anregungen aus der Versammlung.

Zu Punkt 3:

Die Anträge müssen bis Freitag, den 16. Nov., 20.00 Uhr schriftlich in Stichworten vorliegen.

Alle Clubmitglieder insbesondere alle Sportausschußmitglieder sind herzlich eingeladen.

Kinder- und Jugendtraining in der Gosbacher Tennishalle:

Die Gruppe 2 wurde unterteilt in zwei Altersklassen:

13.00 bis 14.00 Uhr

Hucke, Sherin, Braun, Maritta, Knaupp, Petra, Knaupp, Sabine, Straub, Thomas

14.00 bis 15.00 Uhr

Staudenmeier, Wolfgang; Grimmelsmann, Roland; Nuding, Petra; Nuding, Monika; Pöschko, Günther; Kehrer, Andrea; Weckerle, Klaus.

Nächstes Training findet am 24.11.79 statt, danach alle 14 Tage.

Achtung:

In der Gruppe von 13.00 bis 14.00 Uhr können noch zwei Kinder mitmachen (Vereinsmitglieder), Anmeldeschluß 24.11.79! Unkostenbeitrag von DM. 30,- bitte nicht vergessen! (Für ganze Hallensaison).

## Ihre gebrauchten Wintersportartikel

(Ski, Stöcke- auch Langlauf-, Skistiefel, Schlitten, Schlittschuhe und alles was zu Wintersportbekleidung gehört)

verkaufen wir - Klasse 8c der Realschule Deggingen - für Sie auf dem Degginger Weihnachtsmarkt am 1. Dezember 1979.

Allen Wintersportlern bieten wir damit eine einmalige Gelegenheit an diesem Tag

1. Geld zu sparen
2. endlich das zu bekommen wovon Sie schon lange träumen, vorausgesetzt natürlich Sie kommen rechtzeitig zu unserem Stand
3. uns eine Freude zu machen (wir möchten nämlich von jedem Käufer und Verkäufer pro Artikel je 2 DM zusätzlich verlangen, und uns damit einen kleinen Zuschuß für unser Schullandheim im nächsten Jahr verdienen).

Wenn wir für Sie verkaufen dürfen, so bitten wir Sie die Gegenstände am:

Dienstag, den 20.11. von 15.30 bis 17.00 Uhr

Donnerstag, den 22.11. von 17.30 bis 18.30 Uhr

Dienstag, den 27.11. von 15.30 bis 17.00 Uhr

Freitag, den 30.11. von 17.00 bis 18.00 Uhr

in den Schulhof der Realschule Deggingen zu bringen.

Am Freitag, den 7.12. können Sie dann bei uns zwischen 17.00 und 18.00 Uhr das Geld für Ihre verkauften Artikel oder Ihre nicht verkauften Artikel abholen.

## Was sonst noch interessiert

### Alkoholausschank an Kinder und Jugendliche

Die §§ 2 und 3 des Gesetzes zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit in der Fassung vom 27. Juli 1957 (BGBl. I Seite 1058) regeln die Voraussetzungen, unter denen Kinder und Jugendlichen der Aufenthalt in Gaststätten erlaubt ist und enthalten im § 3 das Verbot, Branntwein auszuschenken, sowie das Verbot, alkoholische Getränke anderer Art an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren abzugeben.

In den vergangenen Jahren hat sich in der Bundesrepublik das Suchtproblem in besorgniserregender Weise entwickelt. Neben den klassischen Rauschgiften nimmt der Alkoholkonsum, als erlaubtes Rauschmittel, eine zunehmend größere Rolle ein. Bereits 1974 hat die deutsche Hauptstelle gegen die Suchtfahren aufgrund einer Untersuchung ermittelt, daß 27 % aller 12jährigen und 42 % aller 14jährigen Alkohol trinken und das mindestens dreimal in der Woche. Dem Alkoholkonsum immer jüngerer Personen und insbesondere von Kindern muß deshalb in Zukunft eine verstärkte Aufmerksamkeit zukommen.

Das Kreisjugendamt weist deshalb die verantwortlichen Konzeptionsinhaber in besonderer Weise auf ihre Verpflichtung nach dem Jugendschutzgesetz hin. Ferner werden auch die kirchlichen und sonstigen freien Träger der Jugendhilfe, vor allem auch die öffentlichen Vereine, darauf hingewiesen, daß für sie bei öffentlichen Veranstaltungen das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit gilt. Hierbei ist bei der Frage, ob es sich um eine öffentliche oder um eine interne Veranstaltung handelt, ein enger Maßstab anzulegen. Verhütung von Alkoholmißbrauch müßte ein Anliegen aller sein.

### Das Verhalten von Kindern im Straßenverkehr

Wie die Statistiken immer wieder eindeutig zeigen, sind Kinder als Fußgänger im Straßenverkehr besonders stark gefährdet. Trotzdem werden sie von den Eltern oft schon im Alter von 3 bis 5 Jahren allein auf die Straße gelassen.

Eine wesentliche Ursache für die Gefährdung von Kindern im Straßenverkehr ist im kindlichen Verhalten selbst zu suchen. Kinder erleben den Straßenverkehr ganz anders als Erwachsene und verhalten sich deshalb risikoreicher als Erwachsene. Erst im Alter von ca. 8 Jahren sind sie in der Lage, den Verkehr in einer ähnlichen Weise wie Erwachsene zu sehen und zu begreifen. Aus diesem Grund verhalten sie sich auf der Straße nicht verkehrssicher: Sie überschreiten die Fahrbahn, ohne auf den Verkehr zu achten, sie treten plötzlich hinter Sichthindernissen hervor, sie spielen auf der Fahrbahn. Kinder sind am stärksten gefährdet, wenn sie durch Spiele, Freunde, Tiere usw. von der Straße abgelenkt sind. Dann hält nur eines von zehn Kindern am Bordstein an und sieht sich nach dem Verkehr um. Um die Gefährdung von Kindern im Straßenverkehr zu verringern, sollte die Verkehrserziehung im Elternhaus intensiviert werden. Zusätzlich muß von den Autofahrern weitaus mehr Rücksichtnahme Kindern gegenüber gefordert werden. Erwachsene Fußgänger sollten sich ihrer Modellwirkung auf Kinder bewußt werden und sich deshalb verkehrsgerecht verhalten.

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, daß dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in fremden Gärten oder in öffentlichen Anlagen verrichtet.

### Warnung vor unseriösen Firmen für Hausreparaturen

Vor unseriösen Firmen in der Altbausanierung hat die Handwerkskammer Stuttgart gewarnt. Nach Angaben der Kammer mehren sich die Fälle, in denen sich Hausbesitzer über schlechte Ausführung, überhöhte Preise und sofortige Bezahlung von Hausreparaturen ohne Rechnung beschwerten. Häufig stelle sich dann heraus, daß die entsprechende Firma in die Handwerksrolle gar nicht eingetragen ist, und daß der Auftraggeber deshalb keinerlei Ansprüche gegen diese Schwarzarbeit hat.

Staatsanzeiger Nr. 51 vom 27.6.1979



## Hausnummern unbedingt gut sichtbar anbringen!



Wenn Sie demnächst Holz einschlagen, auf Ihrem Hof den lang geplanten Um-, An- oder Ausbau in Angriff nehmen oder »nur« für Brennholz sorgen wollen...



### Gut Holz

Noch nie hat sich der Griff zur Motorsäge mehr gelohnt. Vorausgesetzt, daß Sie mit Ihrer Maschine noch wirtschaftlich arbeiten können.

Wir führen das umfangreiche Programm der **STIHL**-Profisägen – von 1,1 bis 6,3 kW (1,5 bis 8,5 DIN-PS).

Unter diesen Maschinen finden auch Sie eine Motorsäge, die maßgerecht auf Ihren Einsatzzweck zugeschnitten ist.

**STIHL**®

Wir beraten Sie gerne.

Seit 15 Jahren

## Raimund Schweizer

Rasenpflegemaschinen - Motorsägen

7345 Deggingen/Täle

Ditzenbacher Str. 47, Tel. 07334/53 13

Geschäftszeit: Montag - Freitag ab 17.00 Uhr

1 Kette schärfen DM 3.50 – 5 Ltr. Kettöl DM 12.–

„Qualitäts-Mode zum günstigen Preis!“

*Für einen lustigen, farbenfrohen Herbst und Modewinter!*

**bucher**

Das Modchhaus in Deggingen, Hauptstr.44 P  
boutique B'

Suche **Bauplatz** im Kreis Göppingen für 1- bis 3-geschossige Bauweise. Telefon (07181) 79 77 gew.

### Gute Verdienstmöglichkeit.

Großes Getränkeunternehmen sucht

geeigneten Platz, Garage oder ebenerdigen Raum

zur Errichtung eines Getränkeabholmarktes. Kein Risiko, keine Steuer, da die Firma alle Unkosten übernimmt. Finanzielle Unterstützung kann in Aussicht gestellt werden.

Zuschriften erbeten unter Chiffre-Nr. Wa 827 an die Verlagsdruckerei Uhingen, Postfach 50, 7336 Uhingen.

# MUNZ

Munz Bekleidungs-GmbH Ulmer Straße 113-119  
D-7320 Göppingen Telefon 071 61-75566

Sonntag, 18. November

## Tag der offenen Tür

von 14.00 — 17.00 Uhr

Nützen Sie diese Gelegenheit zur  
zwanglosen Information über unser  
umfassendes Sortiment in **Pelzen**,  
**Lederbekleidung** sowie **Winter- und**  
**Wintersportbekleidung**  
für die ganze Familie.



## Sonderangebote

Preisbewußte Verbraucher können viel Geld sparen,  
wenn sie günstige Sonderangebote nutzen.  
Allerdings: Will man bei guten Gelegenheiten gleich zu-  
greifen, dann muß man auch bei Kasse sein.  
Mit dem Allzweck-Kredit der Kreissparkasse ist das kein  
Problem. Sie bekommen ihn bei jeder Sparkassen-  
Geschäftsstelle. Schnell, unbürokratisch und günstig im Zins.

Fragen Sie Ihren -Geldberater.

wenn's um Geld geht  
**Sparkasse** 

**Sie kommen**  
So. 9. Dez., 15 Uhr  
Hohenstaufenhalle  
Göppingen

Die Sieger im Wettstreit nach Noten

### Lustige Musikanten

2 1/2 Stunden Live mit  
**MAXL GRAF**  
Gastgeber der Lustigen Musikanten des ZDF  
u. Ihre Lieblinge der Volksmusik-Hitparade

Sichern Sie sich  
rechtz. Ihre Karten.  
Vorverkauf:  
Verkehrsamt Göpp.  
Bahnhofsplatz

## Betriebsferien

bekanntgeben!

Ihre Kunden sind dafür dankbar.

## Wir suchen einen Bauplatz

für 1-Familien-Bungalow (evtl. auch Doppelbebauung)  
in 1- bis 1 1/2-geschossiger Bauweise. Ihr Angebot  
unter Telefon 07025 / 20 03 gew.

Leopard · Ozelot · Luchs · Wildkatze · Nerz · Breitschwanz · Otter · Persianer · Naturpersianer · Indischlamm · Chokiang · Blautuchs · Borregos · Kanin · Donkalf · Wolf

**Ständig 4000 Pelze zur Auswahl**

Damen-Pelze - Herren-Pelze - Pelzvelourbekleidung - Kinder-Pelze  
Pelz-Hüte - Pelz-Mützen - Pelz-Krawatten - Pelze für alle

**Diese Großauswahl gibt es nur im Laichinger Pelzparadies.**

Die Preise sind so günstig, daß der Pelzkauf Freude macht.  
Sagenhafte Modelle mit der ganz besonderen Note, in allen Fellarten, modisch-  
sportlich - klassisch - elegant. „Spitzenqualitäten“ von Größe 36 bis Größe 54.  
Auch Ihre alten Pelze werden repariert - umgearbeitet - verlängert - moderni-  
siert. Unsere erstklassigen Fachkräfte sind in allen Pelzfragen für Sie da.  
Kommen Sie jetzt - der Winter steht vor der Tür.

**Nachtigall-Pelze**  
LAICHINGEN

Geöffnet:  
Mo.-Fr. 8-12  
und 13-18 Uhr,  
samstags durch-  
gehend 8-14 Uhr,  
langer Samstag  
8-16 Uhr.

Pelzwaren-  
fabrikation  
und  
Einzelhandel 7903 Laichingen/Aib, Hirschr. 65, Tel. (0 7333) 5323

Kidfuchs · Rotfuchs · Grisfuchs · Schakal · Puma · Zickel · Kalb · Caloyos · Gae Wolf · Seehund · Waschbär · Wiesel · Bisam · Murrel · Nutria · Fohlen · u. v. mehr

# AUTOHAUS WIESENSTEIG

**SONDERANGEBOT**  
FÜR ALLE FABRIKATE

## AUSPUFF-SCHNELLDIENST

Fragen Sie nach unserem Festpreis inkl. Montage

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG



FELIX KLOZ GMBH & CO KG  
Hauptstraße 89 · Wiesensteig  
Telefon 07335 / \*50 56

*Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu...*



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmacher  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Geislingen/Steige, Bahnhofstr. 19

**Auf zu den  
dicken Bau-  
spargewinnen**



Bezirksleiter  
Alfons Jauch  
7334 Süßen  
Wiesgärtenstraße 46  
Telefon 07162/8172

**Denn nach  
dem 31.12.  
ist es zu spät.**



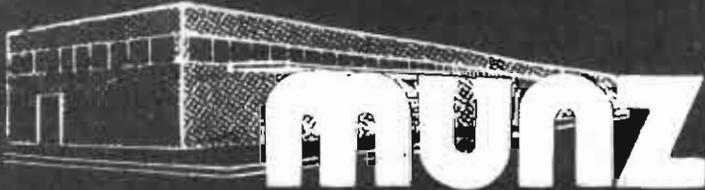
**Preis-  
ausschreiben**  
Jetzt 200 bärenstarke  
2-Gang-Schlagbohr-  
maschinen zu gewinnen.  
Teilnahmescheine  
erhalten Sie von  
unseren Bezirksleitern.

Beratungsstelle  
Wiesensteig  
(Kreissparkasse)  
Telefon 07335/5058  
Jeden Donnerstag  
15-18 Uhr

und  
örtl. Kreissparkasse

Die Landesbausparkasse  
in Württemberg

**Öffentliche**   
**Bausparkasse**



Göppingen, Ulmer Straße 113 - Handelshot - an der B 10

Mode  
Leder  
Sport



Nur  
Samstag von  
8.15-13.00 Uhr  
Eingang neben  
dem  
Ladengeschäft

**Am Samstag, 17.11.1979**

## einmaliger Verkauf ab Fabriklager

Zum Verkauf kommen ca. 1500 Bekleidungsstücke aus der Winter-Produktion sowie Modellteile in erster Wahl und Teile mit leichten Fehlern zu echten **FABRIKPREISEN** und sogar noch darunter.

**Herren-Lederjacken**  
verschiedene Modelle 98.- **50.-**

**Lammfellcoats und Lammfelljacken**  
naturgewachsenes Fell  
für Damen und Herren **250.-**

**Cordblousons**  
für Damen und Herren 59.- **49.-**

**Herren-Stretchcordhosen** **59.-**

**Parkas u. Natojacken** 35.- **25.-**

**Damen-Bundfalten-Cordhosen** **20.-**

**Kinder-Jeans** **10.-**

VIELE EINZEL- UND MODELLEILE  
ZU UNWAHRSCHEINLICH GÜNSTIGEN PREISEN